

Information der betroffenen Personen bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO i.V.m. § 20 ThürDSG)

**Kontaktformulare Softwaredistribution
FG NSYS**

Information der betroffenen Personen bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO i.V.m. § 20 ThürDSG)

Verantwortlicher:

Technische Universität Ilmenau, Ehrenbergstr. 29, 98693 Ilmenau (Deutschland)
+49 3677 69-0, praesident@tu-ilmenau.de, www.tu-ilmenau.de

Gesetzlicher Vertreter:

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Kai-Uwe Sattler, Tel: +49 3677 69-5001, E-Mail: praesident@tu-ilmenau.de

Datenschutzbeauftragter:

Martin Neldner, Tel: +49 3677 69-2524, E-Mail: datenschutz@tu-ilmenau.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Verteilung von Tools, Monitoring der Nutzerstruktur, Kontaktaufnahme zu Nutzern für Feedback und Weiterentwicklung/Verbesserung

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Gem. Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO i.V.m. Thüringer Hochschulgesetz gem. § 5 Abs. 1 S. 2, Abs. 2 ThürHG

Kategorien von Empfängern:

keine Empfänger (Verwendung der Daten ausschließlich am Fachgebiet)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

5 Jahre ()

Aufbewahrung für 5 Jahre, anschließend Anonymisierung

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO i.V.m. § 21 ThürDSG) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei dem Landesbeauftragten für Datenschutz.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Folgen der Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Tools werden nicht verschickt.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.